

# neunzehn **07**



**Heute zu Gast**

**FSV LUCKENWALDE**

Heft 1 | Saison 17/18 | Preis 2,00 € | [bak07.de](http://bak07.de)



HAN-Netzbau GmbH



**Ihr Partner für Tief- und Rohrleitungsbau**

Schätzelbergstraße 1-3 · 12099 Berlin

Telefon: 030 / 28 09 09 - 0

Fax: 030 / 28 09 09 - 111

Mail: [einkauf@han-bau.de](mailto:einkauf@han-bau.de) · [www.han-bau.de](http://www.han-bau.de)



#RUNAGAIN

BAK 07



FSV  
LUCKENWÄLDE



02.08



18.30 UHR | POSTSTADION | LEHRTER STR. 59



[www.pinguin-druck.de](http://www.pinguin-druck.de)

IVECO

ticketmaster®



SANDO





## Abgänge

### Machts gut!



Zahlreiche unserer Helden, die wir bei jedem Spiel frenetisch unterstützt haben, verließen uns in alle Himmelsrichtungen. Um einen pragmatischen Überblick zu erhalten, schauen wir einmal, wen wir noch in der Nähe haben und wen wir nur noch aus der Ferne beobachten können.

Ins ferne Mommsenstadion, draußen in Charlottenburg, zog es mit Stephan Flauder und Iyad Al Khalaf gleich zwei Spieler, die dort mit unserem ehemaligen Co-Trainer Cemal Yildiz den Aufstieg in die Regionalliga in Angriff nehmen wollen. Aus Berliner Sicht hätten wir da nichts dagegen.

Zumindest auf des Gegners Plätzen begegnen uns gleich 5 Spieler. Erstaunlicherweise war die Anzahl der Wechsel zu Viktoria in diesem Sommer recht gering, zumindest was die Spieler anbetrifft. Einzig Tobias Hasse zog es nach Lichterfelde. OK, mit Abu Nije und Serkan Mese vertraut man dort jetzt fast vollständig auf unseren letztjährigen Trainerstab. Auch Kevin Kahlert und Kevin Stephan, unsere absoluten Lieblingskevins der letzten Jahre, zog es nach Treptow-Köpenick zur VSG Altglienicke, um dann in dieser Saison im Jahnsporthaus aufzulaufen. Mit Andor Bolyki, dem wir schon am ersten Spieltag beim FSV Union Fürstenwalde begegnet sind, und Maximilian Zimmer, den es zum Aufstiegsfavoriten nach Cottbus zog, bleiben uns noch zwei weitere Spieler in der Nähe erhalten.



## Abgänge

Weitere Reisen sind hingegen nötig, um unseren weiteren verflochtenen Helden zu huldigen. Christian Mühlbauer trieb es zum ambitionierten FV Fortuna Heddeshheim in die Verbandsliga Baden und Ahmed Azouagh zurück zum FSV Frankfurt in die Regionalliga Süd-West.

Sofien Chahed zog es zu unserem ehemaligen Übungsleiter Jörg Goslar zum VfV Borussia 06 Hildesheim in die Regionalliga Nord. Arthur Ekalle spielt künftig für die 2. Mannschaft des 1. FC Kaiserslautern in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar und unser Liebling Eke Uzoma gar bei Balmazujvaros FC in Ungarn. In der dritten Liga darf sich unser Fast-Aufstiegstrainer Steffen Baumgart mit seinem SC Paderborn auf Devann Yao beim SV Meppen sowie Myroslav Slavov und Maurice Trapp beim Chemnitzer FC freuen. Er kennt sie ja noch ein wenig.

Den übrigen, also Leon Hellwig (Karriereende) sowie Hasan Pepic und Atakan Yigitoglu (beide bisher noch nix neues), wünschen wir natürlich auch alles erdenklich Gute.

*von Holger Schellschmidt*





## Zugänge - Teil 1

### Das sind die Neuen: Ozan Pekdemir

Am 26. Juni gab der BAK die Verpflichtung der beiden Viktorianer Serkan Tokgöz und Ozan Pekdemir bekannt.

Bei Pekdemir handelt es sich um einen Regionalliga-erprobten Akteur. Für Oberlausitz Neugersdorf und Viktoria Berlin bestritt der 1,72m kleine Flügelspieler insgesamt 60 Partien. Zehn Tore erzielte der gebürtige Berliner, acht weitere bereitete er vor. Allein 14 dieser 18 Scorerpunkte konnte er in der zurückliegenden Spielzeit sammeln. Nach seiner stärksten Saison schließt sich der Rechtsfuß nun dem BAK an. Neben Viktoria und Neugersdorf war Pekdemir bereits für den Halleschen FC, Hertha BSC und den Chemnitzer FC aktiv.

Zu seinen Qualitäten zählen u.a. exzellente Freistöße. Mit dieser Fähigkeit musste bereits am ersten Spieltag der FSV Union Fürstenwalde Bekanntschaft machen. In seinem ersten Pflichtspiel für die Moabiter verwandelte Pekdemir einen direkten Freistoß aus knapp 25 Metern Torentfernung zur 1:0-Führung in der 16. Spielminute. Am Ende reichte es trotz des sehenswerten Tores "nur" zu einem 2:2-Unentschieden.





## Zugänge - Teil 1

### Das sind die Neuen: Lovro Sindik

Mit Lovro Sindik präsentierte der Berliner AK am 23. Juni den dritten Neuzugang der aktuellen Transferperiode. Der kroatische Mittelfeldstratege wechselte vom Ligakonkurrenten SV Babelsberg 03 nach Moabit und soll in dieser Saison als wichtiger Baustein in der Mittelfeldachse eingebunden werden. Zudem wurde Sindik zum Kapitän und somit zum Nachfolger von Maurice Trapp (mittlerweile beim Chemnitzer FC) ernannt.

2013 verließ Sindik Kroatien nach Stationen bei RNK Split und Junak Sinj und wechselte nach Potsdam. Er bringt die Erfahrung von 116 Regionalligapartien mit, in denen er fünf Tore und sechs Assists sammeln konnte. Am vergangenen Sonntag absolvierte er sein 117. Einsatz in der Regionalliga, gleichzeitig sein erster für den BAK.

Der etatmäßige Sechser zeichnet sich vor allem durch seinen Spielaufbau und sein gutes Passspiel aus. Sindik soll daher die Lücke schließen, die Sofien Chahed (Hildesheim) und Leon Hellwig (Karriereende) hinterlassen haben.

Sindik unterschrieb ein Arbeitspapier über ein Jahr.  
Dobro došli, Lovro!





## Zugänge - Teil 1

### Das sind die Neuen: Felix Brüggmann

Eine gewisse Eigendynamik und Brisanz brachte die Verpflichtung von Stürmer Felix Brüggmann mit sich. Erst Anfang Juni hatte er einen Vertrag beim Lokalrivalen Viktoria Berlin unterschrieben, ehe dieser knapp drei Wochen später wieder aufgelöst wurde - es folgte der Wechsel nach Moabit. Ein ähnlicher Vorgang war wenige Wochen zuvor bereits bei Filip Krstic zu beobachten gewesen, der erst von Jena zu den Himmelblauen gewechselt war und mittlerweile für Union Fürstenwalde am Ball ist.

In der zurückliegenden Regionalliga-Spielzeit trug der Reinbeker Brüggmann noch das Trikot von Lokomotive Leipzig und steuerte mit neun Saisontoren einen entscheidenden Anteil zum Klassenerhalt des Aufstiegers bei. Zuvor war er u.a. für Altona 93, den Hamburger SV II und die U19 von Eintracht Braunschweig am Ball.

Welche Qualitäten der 1,83m große Stürmer mitbringt, zeigte er bereits zum Saisonauftakt in Fürstenwalde. Besonders im zweiten Spielabschnitt machte der Brüggmann viele Bälle fest, ehe er in der 75. Minute sein Premiertreffer für den BAK erzielen konnte.



IHR TEAM FÜR EINE SOLIDE MAUER

**Generalübernehmer  
Generalunternehmer  
Neubau  
Altbausanierung  
Instandsetzung  
Modernisierung  
Denkmalschutz**



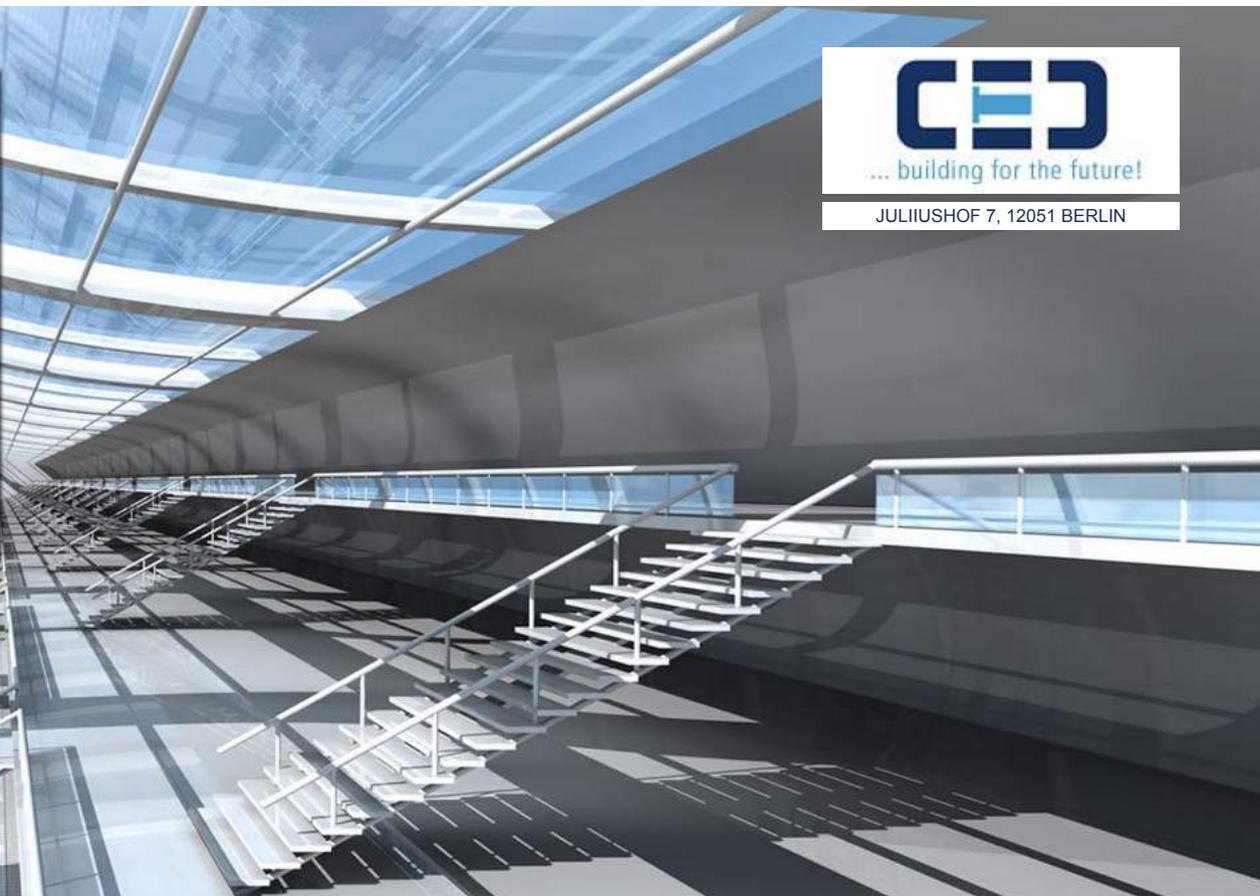
**OSVAM Ingenieurbaugesellschaft mbH**

Gottlieb-Dunkel-Straße 30 – 32 in 12099 Berlin

TEL +49 (0)30 78954604

FAX +49 (0)30 78954605

[www.osvamingbau.de](http://www.osvamingbau.de)



... building for the future!

JULIUSHOF 7, 12051 BERLIN



## Anpfiff

Sonntag, 30.07.2017, 13:30 Uhr, 1. Spieltag  
**UNION FÜRSTENWALDE - BAK 07 2:2**

Bonava-Arena, Zuschauer: 368



Tore: 0:1 Pekdemir (16.), 1:1 Wuthe (69.), 1:2 Brüggmann (75.), 2:2 Eirich (79.)

Mit einer runderneuertem Mannschaft (nur Yildirim und Jakobov aus der Vorsaison in der Startformation) startete der BAK bei sommerlichen Temperaturen in Fürstenwalde in die neue Spielzeit. Richtig eröffnet wurde die Saison dann in der 16. Minute – Neuzugang Ozan Pekdemir verwandelte einen Freistoß aus knapp 25 Metern zur Führung für die Athleten. Der BAK überließ den Gastgebern über weite Strecken das Spielgerät, hatte aber durch Küc, Danko und Kapitän Sindik drei Chance, noch vor dem Halbzeitpfiff auf 2:0 zu erhöhen. Mit einer 1:0-Pausenführung ging es in die Kabinen. Zehn Minuten nach Wiederanpfiff nahm Markus Zschiesche mit dem Wechsel Deniz für Küc die erste personelle Änderung vor. Doch nur ganze neun Minuten später musste der eingewechselte Deniz mit Gelb-Rot wieder runter vom Spielfeld – ein Knackpunkt in der Partie. Vier Minuten nach dem Platzverweis glichen die Hausherren nach einer Ecke durch Wuthe aus. Die Partie drohte zu kippen, doch der BAK steckte nicht auf. So gelang mit einem Mann weniger tatsächlich die erneute Führung. Sturm-Neuzugang Brüggmann krönte seine starke zweite Halbzeit mit einem platzierten Flachschuss in die untere Torecke – 2:1 (75.). Doch der Jubel sollte nur von kurzer Dauer sein. Die Überzahl der Fürstenwalder machte sich bemerkbar und sie erarbeiteten sich Chance um Chance. Vier Minuten nach dem 2:1 ließ Alexander Eirich per Kopf das 2:2 folgen (79.). Von nun an schwamm der BAK, hätte durch Seref Özcan fast noch das 3:2 kurz vor Schluss erzielt. Am Ende eines zerfahrenen Spielabschnitts mit einem Platzverweis und einigen Fouls entschied Schiedsrichter Schipke auf drei Minuten Nachspielzeit. In der letzten dieser drei Minuten dann der Schock: Der eingewechselte Sakran foulte einen Fürstenwalder im Strafraum - Elfmeter. Alexander Gladrow trat an, doch Jakobov hielt den Strafstoß und sicherte dem BAK so einen durchaus verdienten Punkt zum Auftakt.

# Sommer-Camp 2017



Sommer, Sonne, Fußball!



28.08. - 01.09.2017



Sportpark Poststadion



10:00 Uhr - 16:00 Uhr



Alter: 6 - 13 Jahre



Inklusive Verpflegung



Überraschungspaket

99€

Ausgefüllte Anmeldeformulare bis 21.08.  
per Mail an [feriencamp@bak07.de](mailto:feriencamp@bak07.de) oder  
direkt in der Jugend-Geschäftsstelle  
abgeben - Wir freuen uns auf euch!





# Anpfiff

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner

## Regionalliga Nordost 2017/2018

Position	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	Punkte
1	ENERGIE COTTBUS	1	1	0	0	4:0	3
2	BFC DYNAMO	1	1	0	0	4:1	3
3	FC OBERLAUSITZ NEUGERSDORF	1	1	0	0	3:0	3
4	SV BABELSBERG 03	1	1	0	0	2:1	3
5	LOKOMOTIVE LEIPZIG	1	1	0	0	1:0	3
6	BERLINER AK 07	1	0	1	0	2:2	1
7	UNION FÜRSTENWALDE	1	0	1	0	2:2	1
8	VSG ALTGLIENICKE	1	0	1	0	1:1	1
9	VFB AUERBACH	1	0	1	0	1:1	1
10	GERMANIA HALBERSTADT	1	0	1	0	1:1	1
11	WACKER NORDHAUSEN	1	0	1	0	1:1	1
12	VIKTORIA 1889	0	0	0	1	0:0	0
13	ZFC MEUSELWITZ	0	0	0	1	0:0	0
14	HERTHA BSC II	1	0	0	1	1:2	0
15	BSG CHEMIE LEIPZIG	1	0	0	1	0:1	0
16	FSV LUCKENWALDE	1	0	0	1	1:4	0
17	BUDISSA BAUTZEN	1	0	0	1	0:3	0

## 2. Spieltag

Mi, 02.08.2017	HERTHA BSC II - UNION FÜRSTENWALDE	18:00
	GERMANIA HALBERSTADT - VIKTORIA 1889	18:00
	ZFC MEUSELWITZ - VSG ALTGLIENICKE	18:00
	VFB AUERBACH - FCO NEUGERSDORF	18:00
	BERLINER AK 07 - FSV LUCKENWALDE	18:30
	BUDISSA BAUTZEN - TSG NEUSTRELITZ	18:30
	ENERGIE COTTBUS - CHEMIE LEIPZIG	19:30
Do, 03.08.2017	LOKOMOTIVE LEIPZIG - SV BABELSBERG 03	19:30
Mi, 09.08.2017	BFC DYNAMO - WACKER NORDHAUSEN	19:00

## Torjäger

1.	RUFAT DADASHOV STRELI MAMBA	BFC DYNAMO ENERGIE COTTBUS	2 TORE 2 TORE
----	--------------------------------	-------------------------------	------------------



13	JAKUB JAKUBOV	01.02.1989	CZ / SWK	BUDISSA BAUTZEN
1	NICO WIESNER	02.03.1997	DEU	HERTHA BSC II
22	PHILIPP AMELUNG	03.02.1999	DEU	KARLSRUHER SC U19
4	CEDRIK MVONDO	24.12.1997	DEU	TSG SPROCKHÖVEL
19	SEFA KAHRAMAN	19.04.1997	DEU / TÜR	SV WERDER BREMEN II
12	LUBOMIR KORIJKOV	12.01.1993	SWK	LOKOMOTIVE KOSICE
5	MARKO RADEMACHER	31.03.1996	DEU / SRB	HERTHA BSC II
21	BIENVENUE BASALA-MAZANA	02.01.1992	DEU / KON	GC ALCOBACA
15	FLORIJON BELEGU	13.03.1993	DEU / KOS	FSV FRANKFURT
3	CAN COSKUN	26.03.1998	DEU / TÜR	DYNAMO DRESDEN U19
48	YOUSSEF SAKRAN	13.11.1998	DEU / PAL	TENNIS BORUSSIA U19
55	KÜRSAT CICEK	15.09.1998	DEU / TÜR	TENNIS BORUSSIA U19
6	SERKAN TOKGÖZ	16.08.1997	DEU / TÜR	VIKTORIA 1889
20	DAVID DANKO	16.11.1992	DEU / SWK	FLORIDSDORFER AC
24	LOVRO SINDIK	12.01.1992	KRO	SV BABELSBERG 03
9	OZAN PEKDEMİR	17.08.1991	DEU / TÜR	VIKTORIA 1889
10	ENES KÜC	28.11.1996	DEU / TÜR	HAMBURGER SV II
8	TUNAY DENİZ	02.02.1994	DEU / TÜR	TSV STEINBACH
7	ORHAN YILDIRIM	27.03.1993	DEU / TÜR	BFC DYNAMO
42	SEREF ÖZCAN	08.06.1996	DEU / TÜR	FORTUNA DÜSSELDORF II
11	AHMET SAGAT	27.05.1996	DEU / TÜR	FSV OPTIK RATHENOW
17	HAYRULLAH ALICI	07.01.1997	DEU / TÜR	FORTUNA DÜSSELDORF II
23	FELIX BRÜGMANN	30.11.1992	DEU	VIKTORIA 1889

**Trainer: Markus Zschiesche**

# DER NEUE DAILY. NATÜRLICH STARK.



Neue Generation. Neues Konzept. Neue Möglichkeiten.

- + Klassenbesten bei Ladeeffizienz und Ladevolumen (bis 19,6 m<sup>3</sup>)
- + Robuster Lkw-Leiterrahmen mit max. zulässigem Gesamtgewicht von 7 t
- + Komfortable Federung, hochwertiges Interieur, verbessertes Handling
- + Sparsame Dieselmotoren mit EcoSwitch – bis 150 kW (205 PS) / 470 Nm

Viel Spaß beim mitfahren wünscht Ihnen Ihr IVECO Partner!

## IVECO

WWW.IVECO.DE

**IVECO Nord-Ost Nutzfahrzeuge GmbH**

Hakan Adigüzel  
Tel.: 0160 / 9045 8525



## Offizieller Ausstatter des Medizinkoffers der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft



Linda<sup>®</sup>  
Apotheken



# Anpfiff

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner

## Direkter Vergleich



BERLINER AK 07 - FSV LUCKENWALDE

	GES.	HEIM	AUSW.
SPIELE	6	3	3
SIEGE	4	2	2
REMIS	1	1	0
NIEDERLAGEN	1	0	1
TORE	12	5	7
GEGENTORE	3	2	1
PUNKTE	13	7	6

## Die letzten Duelle

22.04.2017	FSV LUCKENWALDE - BERLINER AK	0:5	REGIONALLIGA NORDOST
06.11.2016	BERLINER AK - FSV LUCKENWALDE	2:1	REGIONALLIGA NORDOST
06.02.2016	FSV LUCKENWALDE - BERLINER AK	0:2	REGIONALLIGA NORDOST
02.08.2015	BERLINER AK - FSV LUCKENWALDE	2:0	REGIONALLIGA NORDOST
11.04.2010	BERLINER AK - FSV LUCKENWALDE	1:1	NOFV-OBERLIGA NORD

## Ehemalige Spieler



NAME	POSITION	ZEITRAUM
_____	_____	_____
_____	_____	_____

NAME	POSITION	ZEITRAUM
_____	_____	_____
_____	_____	_____



1	ROBERT PETEREIT	09.09.1986	DEU	LUDWIGSFELDER FC
-	KONSTANTIN FILATOW	16.08.1989	DEU	SV SPARTA LICHTENBERG
19	NIKOLAS TIX	05.04.1997	DEU	1.FC KÖLN U19
-	EDGAR BUDDE	21.01.1998	DEU	1. FC UNION BERLIN U19
6	MARCEL HADEL	11.04.1989	DEU	1.FC FRANKFURT (ODER)
-	SEVERIN MIHM	12.04.1991	DEU	VIKTORIA 1889
17	RICHARD JUHASZ	14.09.1995	UNG	CLUB ITALIA
-	STEVEN HESSLER	02.03.1995	DEU	LOKOMOTIVE LEIPZIG
23	JONAS SCHMIDT	18.11.1992	DEU	SV BABELSBERG 03
2	DENYS REPETYLO	15.05.1991	UKR	SV WAREN 09
15	STEVE MUELLER	16.05.1985	DEU	TSG NEUSTRELITZ
-	JONAS ARNOLD	12.05.1997	DEU	LOKOMOTIVE LEIPZIG
7	CLEMENS KOPLIN	06.06.1994	DEU	HALLESCHER FC II
-	ADNAAN HAFIZ	16.05.1997	DEU / GHA	VFV HILDESHEIM
8	PASCAL BOROWSKI	07.06.1994	DEU	VIKTORIA 1889
-	STEFAN GEHRING	15.02.1994	DEU	BERLINER SC
-	YVES TINIUS	-----	DEU	FSV LUCKENWALDE U19
27	AARON BOGDAN	13.11.1991	DEU	FSV LUCKENWALDE U19
-	DANIEL BECKER	08.05.1987	DEU	LOKOMOTIVE LEIPZIG
-	TAKAHIRO TANIO	26.02.1991	JAP	SPVGG VREDEN
-	YUTAKA ABE	21.09.1994	JAP	FC STAHL BRANDENBURG
-	ANDRE SCHILLER	25.07.1988	DEU	BERLINER SC

**Trainer: Ingo Nachtigall**



**SANDO**

Ihr Partner für Top-Clubs,  
Sport & Medienbranche [www.sandogroup.de](http://www.sandogroup.de)

OFFIZIELLER AUSRÜSTER DES BERLINER AK



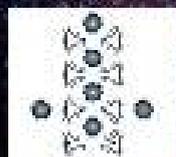
**JAKO**

# SPIELBALL DER EXTRAKLASSE

DER NEUE BALL GALAXY PRO



Verbesserte  
Ballbeschleunigung



Gelebte  
14 Panel-Konstruktion



Maximaler Grip  
und exzellentes  
Ballgefühl



Geringerer  
Flächenwiderstand



Konstante  
Spieldynamik  
bei jedem Nimm



## Vorstellung

### VSG ALTGLIENICKE – WUNDERTÜTE MIT ALTEN BEKANNTEN



Mit der Volkssport Gemeinschaft Altglienicke e.V. ist in diesem Jahr die insgesamt fünfte Mannschaft aus Berlin in die Regionalliga Nordost aufgestiegen. Gleichzeitig ist die VSG aus Treptow-Köpenick die große Unbekannte im 18-Mannschaften-großen Teilnehmerfeld.

Nach dem direkten Durchmarsch in der Oberliga (Altglienicke wurde mit 71 Punkten Meister) steht die Mannschaft von Investor und Sportlichem Leiter, sowie ehemaligem VSG-Trainer Daniel Böhm zum ersten Mal in Liga vier.

Die Ursprünge der teils turbulenten Vereinsgeschichte gehen bis in das neunzehnte Jahrhundert zurück. Am 25. Juli 1883 wurde der bürgerliche Turnverein „MTV Spieß“ gegründet. Nach Vereinsauflösungen, Zusammenschlüssen, Neugründungen und politischen Kapriolen kann man das Jahr 1946 als Gründungsjahr der heutigen VSG Altglienicke betrachten. Nun – knapp 71 Jahre später – spielt der Verein viertklassig.

Aufgrund der fehlenden A-Lizenz des Erfolgs-Duos Rösner (nun Technischer Leiter) und Kutrieb (nun Co-Trainer) wird Miroslav Jagatic in der Saison 17/18 als Cheftrainer an der Seitenlinie stehen. Der 40-Jährige kann auf eine lange Vita im Berliner Fußball zurückblicken. Als Spieler u.a. für Lichtenberg 47, Hertha Zehlendorf und Tebe am Ball, trainierte er nach seiner aktiven Laufbahn Mannschaften wie die Füchse Berlin, BFC Preussen, Empor Berlin, Altlüdersdorf oder Tasmania. Zuletzt stand er Gerd Zeise als Co-Trainer der Nationalmannschaft Myanmars zur Seite.

Doch nicht nur auf der Trainerposition hat sich etwas getan, auch das Personal, das Altglienicke in der kommenden Spielzeit den Klassenerhalt sichern soll, wurde verstärkt. So konnten u.a. Kevin Stephan und Kevin Kahlert vom BAK verpflichtet werden. Beide zählten in den letz-



## Vorstellung

ten beiden Spielzeiten zu den Leistungsträgern bei den Athleten. Hinzu kamen mit Lukas Bache (BFC Dynamo), René Pütt (TSG Neustrelitz) und Lukas Müller (Energie Cottbus) drei weitere regionalligaerprobte Akteure. Gemeinsam kommen sie auf 165 Einsätze in der vierthöchsten Spielklasse. Komplettiert wurde der Kader durch Igli Cami (Energie Cottbus U19) und Steven Marx (Breesener SV Gruben Nord). Weitere Transfers sind nicht ausgeschlossen.

Das Herz des Teams bilden jedoch zwei andere: Björn Brunnemann und Kult-Kicker Torsten Mattuschka. Mattuschka führt die Mannschaft als Kapitän an. Er und Brunnemann sind die Leitfiguren des Teams. Mit ihren 36 Jahren sind die beiden Mittelfeldakteure zwar die Ältesten im Team, gehören spielerisch aber noch lange nicht zum alten Eisen.

Der gebürtige Cottbusser Mattuschka sammelte für Union Berlin und Energie Cottbus in 141 Zweitliga-Partien sage und schreibe 89 Scorerpunkte und ist eine echte „Eiserne Ikone“. Nur 6,5 Kilometer entfernt von seiner langjährigen Wirkungsstätte, der Alten Försterei, schießt Mattuschka nun für die VSG seine berüchtigten Standards – zumindest war das bis zur letzten Saison so.

Aufgrund des Aufstiegs in die Regionalliga Nordost muss die „kleine“ VSG nun nämlich vom Kunstrasen-Platz in der Einfamilienhaussiedlung in ein geeignetes Stadion (Kapazität von mind. 3.000 Plätzen, separater Gästeblock, ausreichend Eingänge usw.) umziehen – in den Jahn-Sportpark nach Prenzlauer Berg.

Dort trifft der BAK bereits am fünften Spieltag auf den Liga-Neuling. Nachdem der Athletik Klub bereits im letzten Jahr eine schmerzhaft Bekanntschaft mit der VSG in der Pokal-Saison machen musste, hofft der Klub auf einen positiveren Ausgang als beim 1:2 im letztjährigen Achtelfinale – damals noch auf dem „angemalten Parkplatz“.



*Wir sind Berlin!*



## Vorschau

SAMSTAG / 05.08.2017 / 13:30 UHR

### WACKER NORDHAUSEN - BAK 07

Albert-Kuntz-Sportpark / Parkallee 8a / 99734 Nordhausen



VS.



3. SPIELTAG / REGIONALLIGA NORDOST

SAMSTAG / 20.08.2017 / 13:30 UHR

### BAK 07 - VIKTORIA 1889

Poststadion / Lehrter Straße 59 / 10557 Berlin



VS.



4. SPIELTAG / REGIONALLIGA NORDOST



# Sponsoren & Partner



**WE GET  
RECORDS  
LAUGHS  
TEARS  
SHOUTS  
ACTION  
CHANTS  
CHEERS  
GASPS  
CRIES  
FUN  
SPORT**

**WE  
GET  
SPORT**

Wofür auch immer das Herz schlägt - wir wissen, was Menschen bewegt. Ob Vereine, Turniere oder Nationale und Internationale Meisterschaften: Wir verstehen, was die Fans wollen. Wir haben die Daten, die Expertise und die Erfahrung, um für jede Veranstaltung die richtige Zielgruppe zu finden.

***ticketmaster***<sup>®</sup>